

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 06.03.2014

Vergissmeinnicht und Co sorgen für bunten Frühlingsstart

Pünktlich zum meteorologischen Frühlingsbeginn haben die Mitarbeiter aus dem Bereich Grünanlagen der Stadt Wernigerode die ersten Blumen gepflanzt. Insgesamt werden diese Woche etwa 16.000 Frühlingsboten im Stadtgebiet, den Ortsteilen und auf dem städtischen Friedhof eingesetzt.

Vor allem Stiefmütterchen und die mit ihr Verwandten Hornveilchen werden in die Beete gesetzt. Hinzu kommen Vergissmeinnicht, Gänseblümchen und Ranunkeln. Die Blumen wurden zuvor von zwei Gärtnereien aus Westerhausen und Blankenburg geliefert.

Die Beete am Bahnhof und die Pflanzkübel in der Innenstadt sind bereits fertig gestellt und bringen buntes Flair in die Harzstadt. Als nächste Etappe steht die Frischekur für die Stadtecke und die Rathauskästen an.

BU: von links: Jennifer Wetzig-Mänz, Matthias Krebs und Lehrling Lisa Watzka sorgen mit ihren Blumen für eine frühlingsbunte Stadt am Harz.

Bild © Inga Volkmann